

## Leitfaden für das integrierte Praxissemester für den Studiengang Bachelor of Arts Soziale Arbeit im 4. Semester

### Das Praktikum hat einen Umfang von 800h.

- ✚ Die 800h sollten in einen Zeitrahmen von mindestens 20 Wochen absolviert werden.
- ✚ Der wöchentliche Hochschultag ist donnerstags während der Vorlesungszeit. Dieser ist **nicht** integraler Bestandteil der 800h!
- ✚ Das Praktikum wird durch die Hochschule durch entsprechende Seminare begleitet. (Projektentwicklung, Supervision und Praktikumsrelevante Methoden der Sozialen Arbeit).
- ✚ Das Seminar Projektentwicklung wird Ende Januar des jeweiligen Jahres separat gewählt. Die Studierenden des 3. Fachsemesters werden diesbezüglich angeschrieben. Es kann zwischen Veranstaltungen vormittags oder nachmittags gewählt werden, die Supervision wird entsprechend zugeteilt. Die Seminare Projektentwicklung und Supervision finden donnerstags im Wechsel entweder am Vormittag und / oder Nachmittag statt.
- ✚ Das Methodenvertiefungsseminar wird mit der regulären Kurswahl ausgesucht.
- ✚ Ausnahmen aufgrund studienortferner Praktikumsplätze werden mit dem Transferlabor abgesprochen.
- ✚ Das Praktikum kann bereits nach der Prüfungswoche im Wintersemester begonnen werden und sollte spätestens zum 30. September des jeweiligen Jahres enden. Eine Abweichung dieses Zeitrahmens muss gesondert beantragt werden bei Matthias Schreckenbach.
- ✚ Die Praxisphasen gelten als erfolgreich absolviert, wenn eine begründete Unterbrechung (z.B. eine Erkrankung) nicht länger als 3 Wochen der Gesamtlaufzeit des Praktikums andauert. Ein Nachweis über eventuelle Fehlzeiten soll zeitnah an das Transferlabor und an die Praktikums-einrichtung erfolgen. Eine Unterbrechung des Praktikums durch eigene Erkrankung oder die eines im eigenen Haushalt lebenden minderjährigen Kindes sollte nicht länger als drei Wochen andauern. Bei darüber hinaus gehenden Krankheitszeiten verlängert sich die Praktikumsdauer um den drei Wochen übersteigenden Zeitraum. Eine Verlängerung um weitere drei Wochen kann erfolgen, wenn dadurch der Zweck des Praktikums nicht gefährdet ist. Die Entscheidung darüber trifft das Transferlabor.

Es gibt eine **wöchentliche Sprechstunde dienstags von 10:00 - 11:30 Uhr im Haus 5 / Raum 107**. Da sich die Sprechzeit jedes Semester ändern kann, bitte immer vorher auf der Website gucken. Ansonsten eine Mail an [matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de](mailto:matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de) schreiben, um Fragen zu klären oder einen individuellen Termin zu vereinbaren.

## Aufgaben und wichtige organisatorische Hinweise für den Ablauf und die Koordination mit dem Transferlabor

### Praxissemestervertrag

- ✚ Der Praxissemestervertrag wird zwischen Praxisstelle, der FHP und der/dem Studierenden geschlossen. Zunächst unterschreiben, nach entsprechenden Verabredungen (Projekt) und Überlegungen zum Ausbildungsplan, die Studierenden und die jeweilige Praxisstelle den Vertrag. Anschließend wird der unterschriebene Praxissemestervertrag in **digitaler Form** an [praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de](mailto:praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de) versandt. Der dann von der FHP unterschriebene Praxissemestervertrag wird an die Studierenden zurückgesandt und von diesen selbstständig an die Praxisstelle weitergegeben.
- ✚ **Der Praxissemestervertrag ist erst mit der Unterschrift der Fachhochschule Potsdam rechtskräftig. Voraussetzung ist der Nachweis von 60 Credits.**
- ✚ Die Fachhochschule prüft die Eignung der Praxisstelle nach den Vorgaben des Brandenburger Sozialberufsgesetzes BbgSozBerG (08.05.2018).
- ✚ Die Verträge sollten so früh wie möglich abgegeben werden, jedoch spätestens **2 Wochen vor Beginn des Praktikums**.

### Ausbildungsplan

- ✚ Der Ausbildungsplan wird **per Mail** an [praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de](mailto:praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de) abgegeben.
- ✚ Der Ausbildungsplan ist spätestens vier Wochen nach Beginn des Praktikums zur Unterschrift vorzulegen.
- ✚ **Der Ausbildungsplan ist insbesondere für die Studierenden wichtig, um Lernziele festzuhalten und notfalls auch einfordern zu können!**

### Stundennachweis

- ✚ **Nach der Beendigung des Praktikums** sendet das studentische Mitglied einen Nachweis der geleisteten Stunden von der Praktikumsstelle ausgestellt formlos **per Mail** an [praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de](mailto:praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de) zu senden.
- ✚ **Die zusammenfassende Beurteilung und / oder der Stundennachweis muss in die Aussage münden:**
  - ✓ Der Praktikant/die Praktikantin hat das Praktikum bei dem Träger xxxx vom ttmjijj bis zum ttmjijj im Umfang der geforderten 800 Stunden gemäß dem Ausbildungsplan und der Lernzielvereinbarungen erfolgreich bzw. nicht erfolgreich absolviert.

## Verbuchung

- ✚ Für eine erfolgreiche Verbuchung der Praktika ist eine **Anmeldung bei QIS** in dem entsprechenden Modul **erforderlich** (M 41 a-e / reguläres Praktikum oder M41 b-e / Auslandspraktikum).
- ✚ **Die Anmeldung bei QIS sollte erst mit der Beendigung des Praktikums und der Abgabe des Nachweises zum erfolgreich absolvierten Praktikum im Transferlabor des aktuellen Semesters erfolgen!**
- ✚ Bei früherer Anmeldung bei QIS, die mehr als zwei Semester zurückliegt, bitte unbedingt die Anmeldung selbstständig stornieren und eine neue Anmeldung bei QIS vornehmen (z.B. Abgabe des Stundennachweises im Oktober 2023 erfordert eine Anmeldung bei QIS im WiSe 23/24).

## Kommunikation mit dem Praktikumsbüro

- ✚ Für eine gelingende Kommunikation schreiben Sie bitte in die Mails zur Abgabe ihrer einzureichenden Dokumente folgende Angaben:
  - ✓ Vorname, Nachname
  - ✓ **Beginn des Studiums / Studienjahr (z.B. Studienbeginn 2022)**
  - ✓ **Studienrichtung (BASA)**
  - ✓ **Praxismodul (M 41a-e oder M41b-e)**
  - ✓ Abgabe welcher Unterlagen (Auflistung)
  - ✓ Bitte geben Sie **Dokumentenblätter als zusammenhängende PDF Datei** ab und beschriften diese mit Ihrem Namen, der Modulbezeichnung und den Beginn ihres Studiums (z.B. **Praktikumsvertrag\_basa\_800h\_Lilo Mustermann\_M41a-e\_2019**).

## Anerkennung von Vorleistungen für das Praktikum

- ✚ Grundsätzlich ist die Anerkennung von praktischen Vorleistungen laut BbgSozBerG nicht möglich!
- ✚ In besonderen Einzelfällen kann eine Anerkennung bis **maximal 250 Stunden** unter speziellen Voraussetzungen formlos beantragt werden unter [matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de](mailto:matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de)
  - ✓ In einer Tätigkeit als Sozialarbeiter\*in / Sozialpädagoge\*in
  - ✓ In einem Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit unter Vorlage eines Arbeitsvertrages / Tätigkeitsbeschreibung möglichst durch Supervision oder ähnlicher Formate (**Nachweis ist beizulegen**)
  - ✓ **keine Praktika, keine Ehrenämter, keine freiwilligen sozialen Jahre!**

Die restlichen Dokumente (**Projektleitfaden, Empfehlungen für die Evaluation des Praktikums, Empfehlungen für die Praktikumsbeurteilung**) bitte **NICHT** mit dem Vertrag abgeben. Diese sind **im Seminar Projektentwicklung** abzugeben.

**Unter dieser Adresse finden sie alle wichtigen Informationen.**



<https://www.fh-potsdam.de/studium-weiterbildung/fachbereiche/fachbereich-sozial-und-bildungswissenschaften/studium-lehre/studienorganisation/praktika>

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an**

Fachhochschule Potsdam  
Fachbereich Bildungs- und Sozialwissenschaften  
Transferlabor FB1 / Praktikum  
Kiepenheuerallee 5 / Haus 5 / 107  
14469 Potsdam

Dipl. Soz. Päd., M.A. Matthias Schreckenbach  
0331 / 580-1133  
[matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de](mailto:matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de)

Diplom Fachkraft der Soziologie Katja Stephan  
0331 / 580-1116  
[katja.stephan@fh-potsdam.de](mailto:katja.stephan@fh-potsdam.de)

Transferlabor FB1 / Praktikum, studentische Mitglied des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit  
[praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de](mailto:praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de)

## Informationen zum integrierten Praktikum im 4.Semester im Studiengang Bachelor of Arts „Soziale Arbeit“

Sehr geehrte anleitende Personen,  
sehr geehrte Studierende,

Sie erhalten mit diesem Papier einige wesentliche Informationen zum integrierten Praktikum im Studiengang Bachelor of Arts „Soziale Arbeit“. Auf der Grundlage des Brandenburgischen Sozialberufsgesetzes<sup>1</sup> kann auf Antrag eine staatliche Anerkennung vom Land Brandenburg erworben werden, wenn an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Fachhochschule der Studiengang Soziale Arbeit mit einer integrierten Praxisausbildung erfolgreich absolviert ist. Dies wird durch den Präsenzstudiengang Soziale Arbeit mit integriertem Praktikumssemester an der Fachhochschule Potsdam ermöglicht während der gesamten Studienzzeit von insgesamt sechs Semestern.

*„Im Rahmen des Studiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester im Umfang von 800 Stunden zu absolvieren“.<sup>2</sup>*

*„Das integrierte praktische Studiensemester stellt einen, von der Fachhochschule geregelten, inhaltlich be-stimmten, begleiteten und durch Lehrveranstaltungen ergänzten Abschnitt dar und wird während der Veranstaltungszeit an einem Hochschultag durch Veranstaltungen zur Supervision und zur fachlichen Vertiefung begleitet und reflektiert. Die Studierenden nehmen an einer obligatorischen Ausbildungssupervision und Praktikumsbegleitung teil und wählen ein*

<sup>1</sup>Land Brandenburg: Brandenburgisches Sozialberufsgesetz, in: beck-online, 25.05.2018, [online] <https://beck-online.beck.de/?vpath=bibdata/ges/BBGSOZBERG/cont/BBGSOZBERG.htm/> [09.12.2020].

<sup>2</sup>Fachhochschule Potsdam: Praktikumsordnung für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (Präsenzstudiengang), § 2 (2), in: fh-potsdam, ABK Nr. 327, 25.07.2018, [online] [https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user\\_dateien/2\\_studieren-FB\\_Sozialwiss/SG\\_BA\\_Soziale\\_Arbeit/D\\_Ordnungen\\_Module/02\\_praktikumsordnung\\_basa.pdf/](https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user_dateien/2_studieren-FB_Sozialwiss/SG_BA_Soziale_Arbeit/D_Ordnungen_Module/02_praktikumsordnung_basa.pdf/) [09.12.2020].

*Seminar zu praktikumsrelevanten Methoden der Sozialen Arbeit aus. Das Praxissemester wird im Folgenden integriertes Praktikum genannt. Im Falle eines studienortfernen Praktikumsplatzes können zum Hochschultag alternative Regelungen getroffen werden.“<sup>3</sup>*

*„Das integrierte Praktikum ermöglicht den Studierenden ein Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit durch eigene Tätigkeit kennen zu lernen und dabei ihre theoretischen Kenntnisse durch praktische Erfahrungen zu überprüfen und zu festigen. Es dient der Gewinnung handlungsrelevanter professioneller Kompetenzen in einem Handlungsfeld der Sozialen Arbeit. Die Wahl der Praktikumsstelle erfolgt individuell und orientiert sich an den Bedürfnissen und Interessen der Studierenden.“<sup>4</sup>*

Die **Vorbereitung auf das integrierte Praktikum** im vierten Semester erfolgt bereits **ab dem 1. Semester**.

Während des ersten Semesters findet die Lehrveranstaltung Arbeitsfelder sozialer Arbeit statt. In diesem praxisfeldbezogenen Seminar stellen Sozialarbeitende ihre Institution, in der sie arbeiten, vor und beschreiben ihre Arbeitsaufgaben unter theoretischen, pragmatischen, aber auch politischen Gesichtspunkten.

Im Rahmen dieses Seminars sollen die Studierenden durch Hospitation oder Besuche von 4 Praxisstellen erste Einblicke in Methoden und Handlungsstrategien ihres zukünftigen Praktikumsfeldes erhalten und Ausbildungsziele für das Praktikum entwickeln.

Dieses stellt eine wertvolle Hilfe für die Studierenden dar, die dadurch einen Überblick über die in der Praxis vorhandenen Arbeitsfelder erhalten, was gleichzeitig ihre Entscheidung darüber erleichtert, in welchem Bereich sie später ein Praktikum absolvieren möchten. Sie erlernen zum anderen einen kritischen, reflektierten Blick auf die Soziale Arbeit und erleben die Interdependenz von Theorie und Praxis. Das Seminar wird durch theoretische Inputs von hauptamtlich Lehrenden abgerundet. Außerdem werden verschiedenen Möglichkeiten für Projekte zu Beginn des 3. Semesters vorgestellt und die Studierenden können sich für eine Lernform entscheiden.

---

<sup>3</sup> Fachhochschule Potsdam: Praktikumsordnung für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (Präsenzstudiengang), § 2 (2a), in: fh-potsdam, ABK Nr. 327, 25.07.2018, [online] [https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user\\_dateien/2\\_studieren-FB\\_Sozialwiss/SG\\_BA\\_Soziale\\_Arbeit/D\\_Ordnungen\\_Module/02\\_praktikumsordnung\\_basa.pdf](https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user_dateien/2_studieren-FB_Sozialwiss/SG_BA_Soziale_Arbeit/D_Ordnungen_Module/02_praktikumsordnung_basa.pdf) [09.12.2020].

<sup>4</sup> Fachhochschule Potsdam: Praktikumsordnung für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (Präsenzstudiengang), § 2 (2b), in: fh-potsdam, ABK Nr. 327, 25.07.2018, [online] [https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user\\_dateien/2\\_studieren-FB\\_Sozialwiss/SG\\_BA\\_Soziale\\_Arbeit/D\\_Ordnungen\\_Module/02\\_praktikumsordnung\\_basa.pdf](https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user_dateien/2_studieren-FB_Sozialwiss/SG_BA_Soziale_Arbeit/D_Ordnungen_Module/02_praktikumsordnung_basa.pdf) [09.12.2020].

Das integrierte Praktikum wird im **vierten Semester** absolviert.

**Vor Beginn des Praktikums (im dritten Semester)** schließen die Studierenden einen **Praktikumsvertrag** (Praktikumsvertrag - Anlage 1) mit der Praktikumsstelle ab. Dieser wird von einer Vertretung aus dem Arbeitsfeld, der studierenden Person und der Vertretung aus dem Transferlabor FB 1 / Praktikum der Fachhochschule Potsdam unterschrieben. Dieser Vertrag ist vor Beginn des Praktikums von den Studierenden im Transferlabor FB 1 / Praktikum abzugeben. Mit Beginn des Praktikums wird von der anleitenden Person aus der Praxis und der sich im Praktikumsverhältnis befindenden Person ein **Ausbildungsplan** erarbeitet, der differenzierte Lernziele beinhaltet und der ebenfalls im Transferlabor FB1 / Praktikum eingereicht wird. (Ausbildungsplan - Anlage 2).

Ziel des Praktikums ist es, das die Studierenden ihre theoretischen Fähigkeiten praktisch überprüfen und kritisch reflektieren lernen. Die Gruppe soll verschiedene Reflexionsebenen kennenlernen und sie praktisch auf eine Problemlage und die entsprechenden Handlungsvarianten anwenden können. Während des Praktikums, sollen die gesammelten Erfahrungen und Erlebnisse inhaltliche Grundlage in den Praktikumsbegleitveranstaltungen sein. Jeder Studierende soll im Praktikum eine **Aufgabe (ein Projekt)** selbstständig durchführen. Das kann zum Beispiel die Durchführung einer Beratung, die Initiierung einer für die Praxisstelle relevanten Veranstaltung, eine Auseinandersetzung mit dem Konzept der Institution, die Entwicklung eines Flyers, die Durchführung eines Forschungsvorhabens oder die Entwicklung eines Konzeptes sein.

*„Die Realisierung der Aufgabe (des Projektes) soll die Studierenden befähigen, Probleme, Fragestellungen in der Berufspraxis zu analysieren, zu bearbeiten, erworbenes Wissen anzuwenden und erworbene Handlungskompetenzen zu erproben und zu erweitern sowie soziale Kompetenzen in der Teamarbeit und der Zusammenarbeit mit den Klienten zu erweitern und zu festigen.“<sup>5</sup>*

Die gesamte Praktikumsphase wird durch die Hochschule intensiv begleitet. Mit Hilfe der Supervision und durch die Dozierenden, die die Veranstaltungen „Projektbegleitung im Praktikum“ durchführen wird die Arbeit der Studierenden während ihres Praktikums unterstützt. Sie erhalten die Möglichkeit eines vertiefenden Verständnisses vorhandener bzw. noch zu

---

<sup>5</sup>Fachhochschule Potsdam: Modulhandbuch für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (Präsenzstudiengang), in: fh-potsdam, ABK Nr.354, 03.05.2019, [online] [https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user\\_dateien/2\\_studieren-FB\\_Sozialwiss/SG\\_BA\\_Soziale\\_Arbeit/D\\_Ordnungen\\_Module/04\\_Modulhandbuch\\_BASA\\_Praesenz.pdf/](https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user_dateien/2_studieren-FB_Sozialwiss/SG_BA_Soziale_Arbeit/D_Ordnungen_Module/04_Modulhandbuch_BASA_Praesenz.pdf/) [09.12.2020].

erweiternder Fähigkeiten innerhalb ihrer praktischen Arbeit und werden zu einer selbstkritischen Analyse des eigenen Handelns angeleitet. (Reflexionskompetenz)

Das Praktikum schließt mit einer „Aktiven Teilnahme“ ab. Die Studierenden fertigen einen **Praktikumsbericht** an (Empfehlung zur Anfertigung des Praktikumsberichtes - Anlage 3) und beschreiben schriftlich die Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung des Projektes während des Praktikums (Leitfaden zur Evaluation des durchgeführten Projektes - Anlage 4) oder die Forschungsaufgabe. Der Projekt- sowie der Praktikumsbericht sind in dem Seminar Projektbegleitung abzugeben.

Die anleitende Person im Praktikum händigt der im Praktikumsverhältnis befindenden Person am Ende der Praxiserfahrung einen Stundennachweis der (nicht) erfolgreichen Teilnahme oder einer Beurteilung aus. Beides muss in der Aussage münden:

**Der Praktikant / die Praktikantin hat das Praktikum bei dem Träger xxxx vom ttmjijj bis zum ttmjijj im Umfang der geforderten 800 Stunden gemäß dem Ausbildungsplan und der Lernzielvereinbarungen erfolgreich bzw. nicht erfolgreich absolviert. (Empfehlung zur Anfertigung einer Beurteilung Anlage - 5)**

Im Rahmen eines **Reallabores ist der zweite Teil der praktischen Ausbildung (80 Stunden)** im fünften und sechstem Semester zu absolvieren, dieser wird gesondert geregelt.

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an**

Fachhochschule Potsdam - Fachbereich Bildungs- und Sozialwissenschaften

Transferlabor FB1 / Praktikum

Kiepenheuerallee 5 / Haus 5 / Raum 107

14469 Potsdam

Dipl. Soz. Päd., (M.A.) Matthias Schreckenbach, (M.A.) Sozialmanagement

0331 / 580-1133

[matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de](mailto:matthias.schreckenbach@fh-potsdam.de)

Diplom Fachkraft der Soziologie Katja Stephan

0331 / 580-1116

[katja.stephan@fh-potsdam.de](mailto:katja.stephan@fh-potsdam.de)

Transferlabor FB1 / Praktikum, studentische Mitglied des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit  
[praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de](mailto:praktikum-transferlabor@fh-potsdam.de)



## Quellenverzeichnis

1. Brandenburgisches Sozialberufsgesetz, in: beck-online, 25.05.2018, [online] <https://beck-online.beck.de/?vpath=bibdata/ges/BBGSOZBERG/cont/BBGSOZBERG.htm/> [09.12.2020].
2. Fachhochschule Potsdam: Modulhandbuch für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (Präsenzstudiengang),, in: fh-potsdam, ABK Nr.354, 03.05.2019, [online] [https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user\\_dateien/2\\_studieren-FB\\_Sozialwiss/SG\\_BA\\_Soziale\\_Arbeit/D\\_Ordnungen\\_Module/04\\_Modulhandbuch\\_BASA\\_Praesenz.pdf/](https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user_dateien/2_studieren-FB_Sozialwiss/SG_BA_Soziale_Arbeit/D_Ordnungen_Module/04_Modulhandbuch_BASA_Praesenz.pdf/) [09.12.2020].
3. Fachhochschule Potsdam: Praktikumsordnung für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (Präsenzstudiengang), in: fh-potsdam, ABK Nr. 327, 25.07.2018, [online] [https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user\\_dateien/2\\_studieren-FB\\_Sozialwiss/SG\\_BA\\_Soziale\\_Arbeit/D\\_Ordnungen\\_Module/02\\_praktikumsordnung\\_basa.pdf/](https://www.fh-potsdam.de/fileadmin/user_dateien/2_studieren-FB_Sozialwiss/SG_BA_Soziale_Arbeit/D_Ordnungen_Module/02_praktikumsordnung_basa.pdf/) [09.12.2020].

Anlage 1

# Praxissemestervertrag

## Für das integrierte Praxissemester im Studiengang Bachelor of Arts Soziale Arbeit im 4. Semester

*Praktikumseinrichtung*

Zwischen \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

und der

Fachhochschule Potsdam, Fachbereich Bildungs- und Sozialwissenschaften 14469  
Potsdam, Kiepenheuerallee 5 vertreten durch das Transferlabor

und

*Studentische Angaben*

Vorname, Name \_\_\_\_\_

oder

Matrikelnummer \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Geburtsort \_\_\_\_\_

Studienbeginn \_\_\_\_\_

(z.B. 2019)

wird folgender Vertrag abgeschlossen.

## § 1 Pflichten der Vertragspartner

(1) Die Praxisstelle verpflichtet sich, das studentische Mitglied im Praktikumsverhältnis

in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

entsprechend den Ausbildungszielen der Fachhochschule \_\_\_\_\_ Praktikumsordnung \_\_\_\_\_ der  
Potsdam zu beschäftigen, insbesondere

- Aufgaben entsprechend dem Ziel des Praxissemesters zu übertragen,
- eine fachliche Anleitung zu gewährleisten,
- einen gemeinsamen Ausbildungsplan zu erstellen,
- die Teilnahme an den begleitenden Lehrveranstaltungen und Supervision zu ermöglichen
- dem hauptamtlichen Lehrenden oder Projektleitenden der Fachhochschule Potsdam die Betreuung auch am Arbeitsplatz zu ermöglichen (Praxisbesuche),
- eine Auswertung/Beurteilung des Praktikums in schriftlicher Form an das studentische Mitglied im Praktikumsverhältnis auszuhändigen.

(2) Das studentische Mitglied im Praktikumsverhältnis verpflichtet sich, die für die Praktikumsstelle geltenden Ordnungen und Vorschriften zu beachten, einen Praktikumsbericht anzufertigen, an den Praxisbegleitveranstaltungen und der Supervision \_\_\_\_\_ teilzunehmen. Zum Ende des Praktikums wird vom studentischen Mitglied ein schriftlicher Nachweis von dem erfolgreich absolvierten Praktikum mit 800 geleisteten Stunden eingereicht mit folgendem Wortlaut: **Der Praktikant / die Praktikantin hat das Praktikum bei dem Träger xxxx vom ttmjjjj bis zum ttmjjjj im Umfang der geforderten 800 Stunden gemäß dem Ausbildungsplan und der Lernzielvereinbarungen erfolgreich bzw. nicht erfolgreich absolviert.**

(3) Die Fachhochschule Potsdam verpflichtet sich, die Vorschriften analog zur bestehenden Praktikumsordnung zu erfüllen, insbesondere die Studierenden bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Praxissemesters zu unterstützen und zu betreuen.

## § 2 Kosten

Dieser Vertrag begründet für die Praxisstelle keinen Anspruch auf Erstattung von Kosten, die bei der Erfüllung des Vertrages entstehen.

### **§ 3 Praxisanleitung**

Die Praxisstelle benennt

Ihr Name/Qualifikation \_\_\_\_\_

als Beauftragte / Beauftragter für die Betreuung der Studentin / des Studenten während des Praktikums.

Die Fachhochschule Potsdam benennt Matthias Schreckenbach und Katja Stephan als Beauftragte/n für die allgemeine Durchführung des Praxissemesters. Durch sie/ihn kann eine weitere fachlich betreuende Lehrkraft in Anlehnung an die Arbeitsaufgaben benannt werden.

### **§ 4 Urlaub**

Während des Praktikums steht dem Studienmitglied im Praktikumsverhältnis kein Urlaub zu. In begründeten Einzelfällen kann eine kurzfristige Freistellung gewährt werden.

### **§ 5 Krankheit**

Bei Krankheit muss der Fachhochschule, vertreten durch das Transferlabor, eine ärztliche Bescheinigung vorgelegt werden. Der Praxisstelle wird durch das studentische Mitglied informiert. Die Kopie der Krankschreibung muss auch der Praktikumsstelle vorgelegt werden. Eine Unterbrechung des Praktikums durch eigene Erkrankung oder die eines im eigenen Haushalt lebenden minderjährigen Kindes sollte nicht länger als drei Wochen andauern. Bei darüber hinaus gehenden Krankheitszeiten verlängert sich die Praktikumsdauer um den drei Wochen übersteigenden Zeitraum. Eine Verlängerung um weitere drei Wochen kann erfolgen, wenn dadurch der Zweck des Praktikums nicht gefährdet ist. Die Entscheidung darüber trifft das Transferlabor.

### **§ 6 Kündigung**

Innerhalb der ersten drei Wochen des Praktikums kann das studentische Mitglied den Vertrag kündigen und die Praxisstelle ohne Angabe von Gründen wechseln. Die Praktikumsstelle oder die Fachhochschule können den Vertrag ohne Angabe von Gründen in dieser Zeit kündigen. Nach dieser Zeit ist in Ausnahmefällen ein Wechsel in eine andere Praxisstelle nur in Absprache mit der Fachhochschule Potsdam vertreten durch das Transferlabor möglich.

### **§ 7 Versicherungsschutz**

Das studentische Mitglied ist während des Praxissemesters per Gesetz unfallversichert. Bei einem Unfall ist der Fachhochschule Potsdam eine Unfallanzeige zuzustellen. Das Haftpflichtrisiko der Person im Praktikumsverhältnis ist für die Geltungsdauer des Vertrages durch die allgemeine Betriebshaftpflichtversicherung der Praxisstelle gedeckt.

Soweit keine Betriebshaftpflichtversicherung besteht, gilt als vereinbart, dass das studentische Mitglied für leichte und mittlere Fahrlässigkeit nicht haftet.

### **§ 8 Sonstiges**

Ein Arbeitsverhältnis wird durch diesen Vertrag nicht begründet.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Praxisstelle

\_\_\_\_\_  
Unterschrift studentisches Mitglied

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Fachhochschule Potsdam FB Bildungs- und Sozialwissenschaften, Transferlabor / Praktikum

Anlage 2

## Ausbildungsplan für den Studiengang Bachelor of Arts Soziale Arbeit im 4. Semester

Ihr Name \_\_\_\_\_

oder

Matrikelnummer \_\_\_\_\_

Studienbeginn \_\_\_\_\_

(nachfolgend studentische Angaben)

Praxisstelle \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

(nachfolgend Angaben der Praxisstelle)

Name der Einrichtung \_\_\_\_\_

Einsatzort \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon

---

E-Mail

---

(nachfolgend Angaben zur Einrichtung falls abweichend von Praxisstelle)

## **Kurze Beschreibung des Einsatzortes**

## **Beschreibung der Lernziele anhand der praktischen Aufgaben für die**

(gegebenenfalls eine Anlage hinzufügen)

Orientierungsphase

## Hauptphase

(genaue Beschreibung der selbstständig durchzuführenden Projekte oder der Forschungsaufgabe der studentischen Person)

## Abschlussphase



## Gestaltung des Anleitungs- und Lernprozesses

---

Ort, Datum

Der Ausbildungsplan wurde gemeinsam erarbeitet von

---

Unterschrift Anleitung

---

Unterschrift studentisches Mitglied

Genehmigt durch die FH Potsdam.

---

Unterschrift Transferlabor / Praktikum

## Anlage 3

# Empfehlungen für die Evaluation ihres Praktikums für den Studiengang Bachelor of Arts Soziale Arbeit im 4.Semester

## Motivation für die Wahl der Praktikumsstelle und Erwartungen an das Praktikum

### Institutioneller Rahmen (kurz beschreiben)

- ✚ Einsatzort der Praxisstelle
- ✚ Art der Dienststelle
- ✚ Anbindung der Dienststelle an einen übergeordneten Träger oder Organisation

### Evaluation zum Selbstverständnis der Einrichtung

- ✚ Theoretischer Ansatz der Arbeit, Grundorientierung bei der Konzeption  
Kompetenzerwartungen an die Mitarbeiter/innen
- ✚ „Heimliche Dienstregeln“ der Einrichtung (informelle Werte und Normen)
- ✚ Umgang mit Problemen und Konflikten in der Einrichtung/Institution, mit kooperierenden  
Einrichtungen, Konflikten mit Mitarbeitenden und Personen im Praktikum
- ✚ Haltung der Dienststelle zur Öffentlichkeit und Öffentlichkeitsarbeit
- ✚ Evaluation der eigenen Lernerfahrungen
- ✚ Auftrag konstituieren
- ✚ Einsatzbereiche, eigene Arbeitsaufgaben, Anforderungen, eingesetzte Kompetenzen Was  
konnten Sie während des Praktikums lernen?
- ✚ Wie erfolgte die Begleitung durch die Anleitung und die Kollegschaft?
- ✚ Welche Rückmeldung erhielten Sie über ihre eigene Tätigkeit durch die Anleitung, durch  
Teammitglieder und durch adressierte Personen?
- ✚ Eigene Stärken während des Praktikums
- ✚ Ressourcen
- ✚ Welche Lernerfahrungen aus dem Studium waren für die Arbeit im Praktikum nützlich?
- ✚ Auftretende Fragen an das Studium
- ✚ Entwicklung von Perspektiven für das weitere Studium und die Berufstätigkeit

✚ Beurteilung der Betreuung des Praktikums durch die Fachhochschule;  
Praktikumsbegleitseminar, Supervision

## **Grundlagenlektüre zum Arbeitsfeld**

Hier sollten Sie die Bücher und Zeitschriften zum Arbeitsfeld nennen, die Sie gelesen haben. Skizzieren Sie kurz die Hauptargumente und beschreiben Sie, warum die Bücher für Sie hilfreich und interessant waren (oder ggf. warum nicht).

## Anlage 4

# Leitfaden zur Evaluation des durchgeführten Projektes Bachelor of Arts Soziale Arbeit im 4. Semester

Ziel ist es während des integrierten Praktikums ein kleines Praxisprojekt oder eine Forschungsaufgabe selbständig durchzuführen, darzustellen, zu reflektieren und zu evaluieren. Der Schwerpunkt der Evaluation liegt auf der Selbstreflexion, um daraus für die berufliche Zukunft Schlussfolgerungen zu ziehen. Die Darstellung des Prozessverlaufs und die Evaluation des Praxisprojektes sollte nicht mehr als 10 Seiten umfassen. Bei der Realisierung einer Forschungsaufgabe erfolgt die Vorbereitung, Durchführung, Präsentation, Evaluation und Seitenzahlbegrenzung für die Bearbeitung nach individueller Absprache mit dem Lehrenden.

Inhaltliche Empfehlungen für die Evaluation eines selbst gewählten Projektes während des integrierten Praktikums

### Auswahl des Praktikumsprojektes

- ✚ Wahl des Praktikumsprojektes begründen
- ✚ Bedeutung des Praktikumsprojektes für die formulierten Lernziele während des Praktikums

### Reflexion des durchgeführten Praktikumsprojektes

- ✚ Beschreibung der Ausgangssituation
- ✚ Analyse und Interpretation der Situation, der Probleme und / oder der Ressourcen
- ✚ Zielsetzungen und Vereinbarungen
- ✚ Projektablaufplan
- ✚ Angewandte Methoden und Arbeitsformen
- ✚ Umsetzung / Realisierung
- ✚ Lösungsansätze
- ✚ Stolperstellen vor, während und / oder nach der Projektumsetzung
- ✚ Ergebnis- oder Produktpräsentation

### Prozessevaluation und Einschätzung des durchgeführten Projektes

- ✚ Auseinandersetzung mit dem eigenen Handeln in Bezug auf das Praktikumsprojekt

- ✚ Definition der eigenen Rolle während des Prozesses
- ✚ Evaluation der Methoden und Arbeitsformen
- ✚ Evaluation der Ergebnisse und des Verlaufes Positive
- ✚ und / oder kritische Anmerkungen

## **Persönliche Lernerfahrungen**

- ✚ Herausarbeiten der persönlichen Erkenntnisse und Lernerfahrungen für das eigene zukünftige sozialarbeiterische / sozialpädagogische Handeln

Anlage 5

## **Empfehlungen zur Anfertigung der Beurteilung während des Praktikums im Studiengang Bachelor of Arts Soziale Arbeit im 4. Semester**

### **Strukturierungsempfehlung für eine Beurteilung**

#### **Personenbezogene Angaben zum Praktikum**

- ✚ Vorname und Nachname der Person im Praktikum
- ✚ Beginn und Ende des Praktikums
- ✚ Zeitraum der Beurteilung

#### **Darstellung des Lernfeldes der Praktikantin/des Praktikanten**

- ✚ kurze Beschreibung des Arbeitsfeldes
- ✚ kurze Beschreibung der Aufgaben der Person im Praktikum und des Praxisprojektes

#### **Lernziele für das Praktikum**

- ✚ eventuelle Abweichungen vom Ausbildungsplan

#### **Beurteilung der Praktikantin / des Praktikanten in Hinblick auf**

- ✚ Kenntnisse und Fertigkeiten und deren Umsetzung in praktisches Handeln
- ✚ Fähigkeit und Bereitschaft zur Aufnahme und Verarbeitung von Informationen
- ✚ Beziehungsgestaltung zu adressierten Personen, Umgang mit Einzelnen und / oder Gruppen
- ✚ Fähigkeit zur Problemerkennung und deren fachliche Einordnung und Beurteilung
- ✚ Entwicklung von Lösungsvorstellungen und Alternativen, Realitätsbezug

#### **Zielvorstellungen**

- ✚ Zugang zu Handlungskonzepten und methodischer Strukturierung bei deren Umsetzung
- ✚ kommunikative Fähigkeiten (mündlich und schriftlich)
- ✚ erfassen und einschätzen der Lebenssituation
- ✚ Probleme und Konflikte wahrnehmen und verstehen
- ✚ Unterstützungsmöglichkeiten erkennen und erschließen
- ✚ Problemlösungen erarbeiten und Konsequenzen einbeziehen

- ✚ methodisches Vorgehen
- ✚ Umgang mit gesetzlichen Bestimmungen und behördlichen Vorgängen, interner und externer Schriftverkehr
- ✚ Kritikfähigkeit
- ✚ Kooperationsfähigkeiten mit Teammitgliedern, Anleitung, mit Mitarbeitenden in der Dienststelle und anderen kooperierenden Einrichtungen
- ✚ Auseinandersetzung mit der Praktikantenrolle (berufliche Identität und Einstellungen zum Beruf)
- ✚ Grad der Selbständigkeit in der Bestimmung von Lernzielen
- ✚ Lernschritte, die das studentische Mitglied noch vor sich hat.
- ✚ Was sollte die Person im Praktikum noch weiterentwickeln (Haltung, Wissen, Können)?

Die zusammenfassende Beurteilung muss in die Aussage münden:

Der Praktikant / die Praktikantin hat das Praktikum bei dem Träger xxxx vom ttmjmm bis zum ttmjmm im Umfang der geforderten 800 Stunden gemäß dem Ausbildungsplan und der Lernzielvereinbarungen erfolgreich bzw. nicht erfolgreich absolviert.

Die Bestätigung der 800 Stunden während des Praktikums muss formuliert sein.